

f19a

Hoher Flächenanteil an Böden, die durch anthropogene Einflüsse gestört sind (Auftrag, Abbau, Terrassierung, Golfplätze, militärisch genutztes Gelände usw.); ursprünglich Braunerde und Pelosol-Braunerde aus lösslehmhaltiger Fließerde über Tonfließerde oder Unterkeuper-Gesteinen

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	f-B02a	
Flächenanteil	50–75 %	
Nutzung	Wald, untergeordnet LN	
Relief	Scheitelbereiche (Plateauränder) und schwach bis mittel geneigte Hänge	
Bodentyp	hoher Flächenanteil an anthropogen veränderten Böden, ursprünglich Braunerde und Pelosol-Braunerde, beide örtlich pseudovergleyt und lessiviert, vorherrschend mittel und mäßig tief entwickelt	
Ausgangsmaterial	lösslehmhaltige Fließerde (Decklage) über häufig tonreicher Fließerde (Basislage) oder über Gesteinszersatz und Unterkeuper-Gesteinen	
Bodenartenprofil	Ut4–Ls2(Tu3),Gr–X1–2	2–4 dm
	Lts–Tu3–Ti,Gr–X2–3	5–>10 dm
	Sl3–Lt3–Ti,Gr–X4–6;^d;^s;^t;^m	
Karbonatführung	verbreitet ab 5–10 dm u. Fl.	
Gründigkeit	mittel tief bis mäßig tief	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull bis mullartiger Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	schwach humos bis mittel humos
	Unterboden	keine Angabe
Bodenreaktion	LN	schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer, im Unterboden stellenweise mittel sauer
Bodenschätzung	L4V, LT4V, LIIa2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Pelosol-Parabraunerde sowie vereinzelt Sandsteinschutt führende Parabraunerde; in abzugsträgen Lagen Pseudogley-Braunerde und Pseudogley-Pelosol-Braunerde; in Erosionslagen Braunerde-Pelosol (f-D03, Kartiereinheit f16) sowie selten flach entwickelte, z. T. podsolige Braunerde auf Sandstein; vereinzelt Braunerde und Braunerde-Rendzina aus Decklage auf Dolomitstein

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (140–290 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel (90–140 mm)
Luftkapazität	mittel bis hoch, im Unterboden sehr gering bis gering
Wasserdurchlässigkeit	mittel bis hoch, im Unterboden sehr gering bis gering
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (120–250 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel bis hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.00	Wald: 2.33

Verbreitung und Besonderheiten